

31. TAGUNG AM 12. UND 13. NOVEMBER 2018  
HOTEL FALKENSTEIN GRAND KEMPINSKI  
IN KÖNIGSTEIN-FALKENSTEIN/TAUNUS



Tagungsprogramm

**Ausgehandelt: Wenn Tradition tödlich ist**  
Handel und Logistik in der aufgewühlten See  
lokaler und globaler Veränderungen





## Durchblick schafft Weitblick

Mit der Verknüpfung von Video-Technologie und Prozessdaten sorgen Geutebrück-Lösungen für sichere Abläufe und ein Höchstmaß an gewinnbringendem Wissen über Ihre Wertschöpfungsprozesse.

Wenn auch Sie mehr Sicherheit und Transparenz anstreben, wenden Sie sich gerne an uns.

[geutebrueck.com](http://geutebrueck.com)

## Liebe Mitglieder des Club of Logistics, liebe Gäste,

Handel und Logistik stehen vor vielfältigen Herausforderungen, die ihre Selbstdefinition und ihre Erfolgsstrategien immer neu in Frage stellen. Auf internationaler Ebene beobachten wir, dass Produktionsstandorte unrentabel werden und neue entstehen. Neuen Freihandelsinitiativen stehen protektionistische Maßnahmen gegenüber und Globalisierungsbewegungen rivalisieren mit Regionalisierungstendenzen.

Im lokalen Umfeld sorgen neue Vertriebsformen, Sharing Economy, die digitale Transformation der Wertschöpfung und die damit verbundene Vernetzung von Produktion, Handel, Logistik und Verbraucher für eine hoch komplexe Struktur von Einflussgrößen, die eine permanente Überprüfung der Strategien und Denkansätze bei Handel und Logistik erzwingen.

Unterschiedliche Studien zur Zukunft des Handels Studien machen eines klar: Die bisher erfolgreichen Strategien und Business-Modelle werden künftig nicht mehr funktionieren. So heißt es etwa in der „EHI-Szenariostudie Handelslogistik 2025“, die das EHI Retail Institute in Köln mit Logistikexperten aus dem Handel und dem Strategieentwicklungsspezialisten ScMI durchführte, zusammenfassend: „Die aktive Rolle des Handels im Digitalisierungsprozess trägt entscheidend dazu bei, ob die Handelslogistik auch in Zukunft bestehen wird, oder ob sich neue Player zwischen Handel und Endkunde drängen und das Heft in die Hand nehmen.“

So untersuchte etwa die „EHI-Szenariostudie Handelslogistik 2025“, die das EHI Retail Institute in Köln mit Logistikexperten aus dem Handel und dem Strategieentwicklungsspezialisten ScMI durchführte, mehrere Szenarien, wobei der „Best Case“ von dem unwahrscheinlichen Fall ausgeht, dass der Digitalisierungsprozess zum Stillstand kommt und der Handel mit neuen Konzepten des Erlebnis-Shoppings die Kunden in die Läden lockt. Sowohl der stationäre Handel als auch die Handelslogistik behalten somit ihre traditionellen Rollen bei. Weit und breit ist heute aber kein Stillstand bei der digitalen Transformation zu sehen. Im Gegenteil: Neue Technologien wie 3D-Druck, Blockchain, Maschinenlernen, Künstliche Intelligenz und das Internet of Things werden die Businessmodelle radikaler verändern als wir es uns heute vorstellen können.

Der „Worst Case“ der Studie prognostiziert nicht weniger als das Ende des stationären Handels, der Online-Handel übernimmt die dominierende Rolle. Seine hoch automatisierten Logistiklösungen führen zu einer völligen Trennung von Handel und Logistik, wodurch der Handel die Kontrolle über die Supply Chain verliert, während die Online-Riesen die Wertschöpfungskette beherrschen.

Wo zwischen den beiden Extremen wir uns am Ende auch befinden werden, eines ist klar: Handels- und Logistikunternehmen müssen sich im Umfeld technologischer Innovationssprünge, veränderter Kundenanforderungen und einer komplexen Verflechtung von Produktion, Handel, Logistik und Kunde radikal neuen Anforderungen stellen. Erfolgversprechende Strategien lassen sich nicht mehr einfach fortschreiben, sondern müssen kreativ neu entwickelt und ständig wieder in Frage gestellt, überprüft, angepasst oder ersetzt werden. Die ein für alle Mal gültige Lösung gibt es nicht mehr, viele Prozessansätze sind heute noch nicht einmal sichtbar.

Mit freundlichen Grüßen



10.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Wir heißen sie mit Kaffee und Tee willkommen.

11.00 Uhr bis 11.10 Uhr

**Begrüßung**



*Arnold Schroven*  
Vorstandsvorsitzender  
Club of Logistics e. V.



*Prof. Dr. Volker Stich*  
Stellv. Vorsitzender  
Club of Logistics e. V.

11.10 Uhr bis 12.00 Uhr

**Keynote Speaker**



*Prof. Dr. h.c. Mario Oboven*  
Präsident  
BVMW - Bundesverband  
mittelständische Wirtschaft,  
Unternehmerverband  
Deutschlands e.V., Berlin

12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

**1. Talkrunde:**

**Welt im Wandel treibt den Handel: Ungewissheit und schnelle Veränderungen auf den Märkten dominieren die Entwicklung des (zweit-) ältesten Gewerbes der Welt**

Die Werkbänke der Welt verlagern sich ständig: Globalisierung und Regionalisierung, Offshoring und Inshoring sorgen für Unwägbarkeiten hinsichtlich von Produktionsstandorten – verschärft durch Auswirkungen der Digitalisierung wie 3D-Druck und Industrie 4.0. Regionale Besonderheiten und Alleingänge komplizieren Lieferketten und Marktbedingungen.



*Dr. Kai Hudetz*  
Geschäftsführer  
IFH Köln GmbH  
Köln



*Prof. Dr. Jens Südekum*  
Düsseldorf Institute  
for Competition Economics  
Heinrich-Heine-University  
Düsseldorf

13.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Lunch

14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

2. Talkrunde:

**Jenseits von Versorgung: Wie surft der Handel auf den stürmischen Wellen der Veränderung?**

Die Handelsunternehmen agieren in einem disruptiven Umfeld. Der Verkauf von Gütern verliert an Bedeutung, Kunden erwarten innovative Services. Neue Vertriebsformen, Online-Handel, Wandel in der Einstellung der Kunden zum Besitz (Sharing Economy), Digitalisierung und Daten als neue Handelsgüter verlangen vom Handel Kreativität und Anpassungsfähigkeit.



*Tim Fronzek*  
Co-Founder & COO  
rebuy reCommerce GmbH  
Berlin



*Thomas Fell*  
Geschäftsführer  
GSI Germany GmbH  
Köln



*Markus Mischko*  
Geschäftsführer  
iglo GmbH  
Hamburg

15.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

3. Talkrunde:

**Was bin ich? B2C, B2B, C2C, C2B, B2C2B – Wenn Händler zu Logistikern, Logistiker zu Produzenten und alle zu Kunden werden**

Die digitale Transformation der Wertschöpfungsnetze verändert das Zusammenspiel der beteiligten Partner. Online-Plattformen machen Handel, Produktion und Verbraucher zu einer dynamischen Struktur mit wandelnden Wechselbeziehungen



*Friedrich-Georg Lischke*  
Sprecher der Geschäftsführung  
BFS Baur Fulfilment Solutions GmbH  
Burgkunstadt



*Dr. Thomas Lindemann*  
Vice President  
Customer Logistics Europe & Asia  
QVC eDistribution LLC & Co. KG  
Hückelhoven

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

#### 4. Talkrunde:

#### Ohne Sicherungsleine: Wie surft die Logistikindustrie auf den stürmischen Wellen der Veränderung?

Die traditionellen Strategien von Verkauf und Belieferung sind unzulänglich geworden. Was in der Vergangenheit für Planungssicherheit sorgte, ist tatsächlich Vergangenheit. Die Veränderungen in der Handelsbranche erzwingen auch eine Neuorientierung der Logistikindustrie, die sich immer wieder selbst definieren und in einem Umfeld permanenter Ungewissheit erfolgreich agieren muss.



*Dr. Achim Dümmwald*  
CEO  
DHL Paket GmbH  
Bonn



*Dr. Jochen Großpietsch*  
Chief Supply Chain Officer  
Lekkerland AG & Co. KG  
Frechen



*Lotbar Rosenkranz*  
Geschäftsführer  
Innight Express Germany GmbH  
Mannheim

18.30 Uhr

ENDE DES ERSTEN KONGRESS-TAGES

19.30 Uhr

Empfang

20.15 Uhr

Dinner

#### Moderation:



*Dieter Schmaas*  
Chefreporter der  
WirtschaftsWoche  
Journalist und Publizist  
Berlin

Dem atmosphärischen Rahmen angemessen haben wir für Tagung und Dinner den **Dresscode Business Attire gewählt.**

# MitgliederForum Dienstag, 13. November 2018

## **Einstieg:**

In den Talkrunden des KongressProgramms wurden die wichtigsten künftigen Herausforderungen für Handel und Logistik umrissen. Was bedeutet das aber für die Logistik in der Stadt? Wie werden sich Logistikimmobilien verändern? Das und weitere Folgen für den Wirtschaftsbereich Logistik wollen Mitglieder im Forum diskutieren.

**9.30 Uhr**

**Beginn**

**9.35 Uhr - 10.30 Uhr**

### **1. Talkrunde**

#### **Urbane Logistik – Quo Vadis? Wie reagieren Handel und Logistikdienstleister auf die Herausforderungen der letzten Meile?**

Urbanisierung, Onlinehandel, Fahrverbote in den Städten und neue Geschäftsmodelle des stationären Handels. Die Herausforderungen für die City-Logistik sind vielfältig. Wie müssen sich Logistikindustrie und öffentliche Verwaltung verändern, um unter diesen Voraussetzungen erfolgreich zu agieren? Wie lassen sich die Bedürfnisse der Logistik in Stadtentwicklung und Infrastrukturplanung anbringen?



Ralf W. Bürk  
Director Operations  
Innovations & Group Standards  
DPDgroup International Services  
GmbH & Co. KG



Thomas Horst  
Geschäftsführer Sales  
Hermes Germany  
GmbH



Olaf-Ulrich Krause  
Geschäftsführer  
Logiline GmbH

**10.30 Uhr - 11.00 Uhr** Pause

**11.00 Uhr - 11.55 Uhr**

### **2. Talkrunde**

#### **Logistik- und Gewerbeimmobilien: Investorenliebling und knappes Gut**

Der Immobilienumsatz in der Logistikbranche bewegt sich seit Jahren auf Rekordniveau. Doch die Flächen, insbesondere in der Nähe der Kunden, also den Großstädten und Ballungsgebieten, werden knapper. Lösungen versprechen Multi-Level Warehouses, Brownfield-Ertüchtigungen oder Multi-Use Szenarien. Aber welche Ansätze sind auf Nutzersicht auch praktikabel und werden sich durchsetzen?



Francisco-Javier Bähr  
Geschäftsführer  
FOUR PARX GmbH



Christopher Garbe  
Geschäftsführender  
Gesellschafter  
GARBE INDUSTRIAL  
REAL ESTATE GMBH



Raimund Paetzmann  
Vice President  
Corporate Real Estate  
Zalando SE



#### **Einführung und Moderator**

*Dr. Christian Jacobi*  
Geschäftsführender  
Gesellschafter  
agiplan GmbH

**12.00 Uhr**

Wir lassen den Kongress bei einem gemeinsamen Imbiss ausklingen.

Club of Logistics e.V.  
Wißstraße 7  
D-44137 Dortmund

Fon [+ 49\_2 31] 22 20 70-85  
[www.club-of-logistics.de](http://www.club-of-logistics.de)

Bildquelle:  
© [www.shutterstock.com](http://www.shutterstock.com)

